Sieben Tage

Von Dorimon

Prolog: Prolog

Sieben Tage

Autor: Rumiki

Rubrik: the Gazette

Genre: Drama, Romantik

Disclaimer: Die Band und die Bandmember gehören nicht mir. Ich verdiene mit dieser Story kein Geld und alles ist FREI erfunden!

Claimer: Ich habe diese Story geschrieben! Ohne meine Erlaubnis darf sie nicht kopiert und anderweitig verwendet werden!

Inhalt: Wie soll man es schaffen in sieben Tagen einem Menschen alles das zu geben, wofür manche Jahre brauchen? Wie soll man damit umgehen, wenn man genau weiß, dass der Mensch, den man am meisten liebt, bald von einem gehen wird. Wie soll man sich fühlen, wenn man weiß, dass in sieben Tagen die Welt sich anders dreht?

Sieben Tage
Prolog

Er schlug die Augen auf, blinzelte verschlafen und drehte sich dann auf die Seite. Es war ein Sonntag Morgen. „Jetzt sind es noch sieben Tage“, schoss es dem jungen Japaner durch den Kopf und schlagartig sammelten sich Tränen in seinen Augen. Zwar wusste er, dass dies irgendwann auf ihn zukam, aber die Zeit verging so schnell, dass es ihm Angst machte. Vorsichtig rutschte er an den neben sich liegenden Kouyou und kuschelte sich sanft an dessen Rücken. „Guten Morgen Schatz“, kam es brüchig von dem Gitarristen. Takanori lächelte leicht: „Guten Morgen. Ich liebe dich.“ Der Sänger nahm sich für diese Woche vor, dies so oft wie möglich zu sagen, denn er hatte ein schlechtes Gewissen. Er wusste nicht, ob er in der Vergangenheit oft genug seine Liebe geschworen hatte oder ob nicht. Das alles wollte er jetzt, in den sieben Tagen, wieder gut machen.

Kouyou drehte sich um und schaute den Anderen mit strahlenden Augen an: „Ich dich auch“